

## Informationen für Klienten und Klientinnen



### **Für die persönliche Beratung gibt es einige**

#### **Voraussetzungen:**

- Sie haben keinerlei Krankheitssymptome, wie z. B. Husten, Fieber, Kurzatmigkeit, Muskel- oder Gelenkschmerzen, Halsschmerzen, Kopfschmerzen, Übelkeit/Erbrechen, verstopfte Nase, Durchfall ...
- Sie haben entweder einen Nachweis über einen negativen Corona-Schnelltest, der nicht älter als 24 Stunden ist, einen vollständigen Impfschutz oder über eine überstandene Covid-19-Infektion.
- Sie hatten in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu einer an COVID-19 erkrankten Person.
- Sie waren in den letzten 14 Tagen in keinem Risikogebiet, Virusvariantengebiet, oder sind kein/e Reiserückkehrer/in.
- Sie tragen in den gesamten Räumlichkeiten und im Gebäude eine FFP2-Maske.
- Sie kommen pünktlich zum vereinbarten Termin.
- Sie halten die Abstandsregel von 1,5 Meter zur nächsten Person ein.
- Sie klingeln pünktlich zur vereinbarten Zeit und warten unten an der Haustür. Wir werden Ihnen die Tür öffnen, Sie in der 1. Etage in Empfang nehmen und direkt ins Beratungszimmer geleiten.
- Sie erklären sich damit einverstanden, dass während der Beratung Lüftungspausen stattfinden und bringen entsprechend warme Kleidung mit.
- Sie verlassen unmittelbar nach dem Termin die Beratungsstelle über den Ausgang an der Klosterstraße 18.

#### **Wir unterstützen Sie bei der Einhaltung von Schutzmaßnahmen:**

- Im Eingangsbereich steht für Sie ein Mittel zur Handdesinfektion bereit.
- Wir stellen Ihnen auf Wunsch einen Mund-Nasen-Schutz zu Verfügung.

#### **Änderung der Schweigepflicht**

Für eine persönliche Beratung besteht derzeit die Verpflichtung, Name, Geburtsdatum, vollständige Adresse und die telefonischen Kontaktdaten aufzunehmen und diese Angaben zusammen mit dem Datum der Beratung zu dokumentieren.

Im Falle von später festgestellten Infektionen, sind wir zur Nachverfolgung von Infektionsketten dazu verpflichtet, Ihre o.g. Daten dem Gesundheitsamt zur Verfügung zu stellen. Insofern sind unsere Schweigepflicht und die Möglichkeit einer anonymen Beratung im Sinne des Infektionsschutzes derzeit eingeschränkt.

Gleichermaßen verpflichten Sie sich selbst, bei Auftreten eines Verdachts auf eine Infektion mit dem Corona-Virus bzw. bei einer nachgewiesenen Infektion bei Ihnen oder Ihren engsten Familienangehörigen Ihren Besuch bei uns in der Beratungsstelle dem Gesundheitsamt gegenüber anzuzeigen.

Termine für Paarberatung, Familienberatung oder Gespräche mit Übersetzung, bei denen also mehr als zwei Personen anwesend sind, können nur in größeren Räumen erfolgen. Hierzu wird ein Belegungsplan erstellt. Alle Absprachen erfolgen mit dem jeweils zuständigen Berater oder der Beraterin.

Hilfreich ist es, wenn Sie eine Mobilnummer angeben können, unter der Sie unmittelbar vor dem Termin erreichbar sind, sodass wir Sie über eventuelle Verzögerungen informieren können.

Wir bitten um Verständnis für die Unannehmlichkeiten. Dies ist den aktuellen Regeln im Kontakt mit anderen Personen geschuldet. Zu unserem Verständnis von Beratungsarbeit passt dies im Grunde nicht. Wir sind bemüht, einen guten Kompromiss zwischen Kontaktmöglichkeit und Schutz zu finden.

*Ihr Team der Evangelischen Beratungsstelle*

Ev. Kirchenkreis Dortmund  
Fachbereich Seelsorge und Beratung  
**Evangelische Beratungsstelle**  
für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen  
Klosterstraße 16  
44135 Dortmund  
**Telefon** 0231 8494-480  
Telefax 0231 8494-489  
**E-Mail:** [familienberatung@ekkdo.de](mailto:familienberatung@ekkdo.de)  
[www.familienberatung-ekkdo.de](http://www.familienberatung-ekkdo.de)  
*Stand: Mai 2021*

